

Energiespartipps für die Teeküche

- Geschirr mit der Hand abspülen ist lästig und zugleich schlecht für die Umwelt. Falls eine Spülmaschine in Ihrer Teeküche vorhanden ist, so nutzen Sie diese. Achten Sie immer darauf, dass sie nur vollbeladen angestellt wird. So wird Ihr Geschirr mit der geringsten CO₂-Emission sauber.
- Kaffeemaschinen, Mikrowellen, Wasserkocher usw. sind hilfreiche Begleiter für einen Tag im Büro. Sie werden über den Tag gesehen aber gar nicht viel genutzt. Schalten Sie die Geräte in Ihrer Teeküche immer aus, wenn diese nicht in Benutzung sind. Stundenlange Stand-by-Modi sind überflüssig und verschwenden Strom.
- Wenn Sie einen Wasserkocher zum Erhitzen Ihres Teewassers nutzen, ist dies bereits umweltfreundlicher als das Kochen von Wasser auf dem Herd. Um noch mehr Strom zu sparen, ist die Füllhöhe des Wasserkochers entscheidend. Füllen Sie nur so viel Wasser in den Wasserkocher, wie Sie benötigen.

Sie haben Fragen oder Anregungen zum Thema Energie und Klima? Das ECHO-Energiesparteam freut sich auf Ihre Nachricht: E-Mail: energiesparen@uni-frankfurt.de, Tel.: 798-34152.

Mehr Infos zu ECHO unter <http://www.uni-frankfurt.de/68372761/ECHO---Energieeffizienz-und-CO2-Einsparung-an-Hochschulen>